



JETZT  
MIT  
ONLINE-  
TESTS

★★★  
B1  
-  
C1



# Deutsch

Übungsgrammatik für  
die Mittelstufe aktuell

Hueber



Axel Hering / Magdalena Matussek  
Michaela Perlmann-Balme

# Deutsch

## Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell

Hueber Verlag

## Quellenverzeichnis:

Cover: © Thinkstock/iStock/Paula Fink  
S. 25: © Thinkstock/Goodshoot  
S. 59: © Thinkstock/iStock/Chris\_Tefme  
S. 67: © Thinkstock/Fuse  
S. 72: Illustrationen: Gisela Specht, Wessling  
S. 89: © Thinkstock/Hemera  
S. 101: von oben: © fotolia/Andriy Petrenko; © Thinkstock/iStock/NADOFOTOS;  
© iStock/Juanmonino  
S. 149: © Masterfile  
S. 151: Frau: Florian Bachmeier, Schliersee; Mann: © fotolia/photofey  
S. 159: © Thinkstock/iStock/Yobro10  
S. 173: Florian Bachmeier, Schliersee  
Zeichnungen: Jörg Saupe, Düsseldorf

Die Online-Tests stehen unter  
<https://go.hueber.de/uebungsgrammatik-mittelstufe-aktuell-daf>  
zur Verfügung



Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern  
2023 22 21 20 19 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,  
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2019 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland

Die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* basiert auf der erfolgreichen *SICHER!*  
*Übungsgrammatik* und ersetzt die ISBN 978-3-19-011657-7.

Umschlaggestaltung, Layout und Satz: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München

Verlagsredaktion: Elisa Klüber und Hannah Blumöhr-Giuri, Hueber Verlag, München

Druck und Bindung: Passavia Druckservice GmbH & Co. KG, Passau

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-111657-6 (Print)

ISBN 978-3-19-051657-5 (PDF)

# INHALT

Vorwort		6
Glossar: grammatische Fachsprache		7
<b>1 Nomen</b>		
1.1 Genus	<i>der Mond – das Wasser – die Sonne</i>	8
1.2 Plural	<i>die Tage – die Bücher – die Rosen</i>	10
1.3 Kasus: Nominativ – Akkusativ	<i>Ich liebe dich.</i>	12
1.4 Kasus: Nominativ – Dativ – Akkusativ	<i>Maria gibt ihrem Freund ein Geschenk.</i>	14
1.5 Kasus: Genitiv	<i>die Rechte des Bürgers</i>	16
1.6 <i>n</i> -Deklination	<i>Kennen Sie den Namen des neuen Kollegen?</i>	18
1.7 Adjektiv/Partizip als Nomen	<i>der Unbekannte – ein Unbekannter</i>	20
1.8 Wortbildung	<i>der Herzschlag – das Erlebnis – ...</i>	22
1.9 Fugenzeichen	<i>das Informationszentrum</i>	24
<b>2 Artikelwörter</b>		
2.1 Bestimmter Artikel	<i>der Brief – dieses Buch – jede Zeitung</i>	26
2.2 Unbestimmter Artikel	<i>ein König – ein Schloss – eine Fee</i>	28
2.3 Nullartikel	<i>Brot und Spiele</i>	30
2.4 Possessivartikel	<i>mein Schlüssel</i>	32
<b>3 Adjektive</b>		
3.1 Adjektivdeklination nach dem bestimmten Artikel	<i>der rote Stein</i>	34
3.2 Adjektivdeklination nach dem unbestimmten Artikel, Negativartikel und Possessivartikel	<i>ein roter Stein, kein grünes Licht, deine blauen Augen</i>	36
3.3 Adjektivdeklination ohne Artikel	<i>roter Stein, helles Licht, klare Luft</i>	38
3.4 Artikel – unbestimmte Zahlwörter	<i>alle netten Kollegen – mehrere unklare Antworten</i>	40
3.5 Komparativ und Superlativ	<i>jung – jünger – am jüngsten</i>	42
3.6 Vergleiche	<i>so groß wie – kürzer als – je ... desto</i>	44
3.7 Graduierung durch Adverbien	<i>sehr schön</i>	46
3.8 Zahlwörter	<i>eins, zwei, drei – erstens, zweitens, drittens</i>	48
3.9 Partizip als Adjektiv	<i>die kochende Suppe – die gekochte Suppe</i>	50
3.10 Wortbildung der Adjektive und Adverbien	<i>schriftlich – normalerweise – manuell – ...</i>	52
<b>4 Pronomen</b>		
4.1 Personalpronomen	<i>er und sie – der und die</i>	54
4.2 <i>es</i>	<i>Na, wie geht 's?</i>	56
4.3 <i>das</i>	<i>Das sind meine Freunde.</i>	58
4.4 Indefinitpronomen	<i>man – jemand/niemand – etwas/nichts</i>	60
4.5 Präpositionalpronomen	<i>Worüber? Darüber!</i>	62
<b>5 Adverbien, Präpositionen, Partikeln</b>		
5.1 Lokaladverbien (1)	<i>da und dort</i>	64
5.2 Lokaladverbien (2)	<i>hin und her</i>	66
5.3 Temporaladverbien und -adjektive	<i>morgen – morgens – morgendlich</i>	68
5.4 Lokale Präpositionen (1)	<i>zu – bei – durch – um ...</i>	70
5.5 Lokale Präpositionen (2): Wechselpräpositionen	<i>in – an – auf ...</i>	72
5.6 Temporale Präpositionen (1): Zeitdauer	<i>seit – bis – während ...</i>	74
5.7 Temporale Präpositionen (2): Zeitpunkt	<i>an – in – um ...</i>	76

# INHALT

5.8	Präpositionen: kausal, konzessiv, final, alternativ, modal	<i>wegen – trotz – für – aus ...</i>	78
5.9	Präpositionen mit Dativ und Genitiv in der Schriftsprache	<i>laut, mangels, jenseits ...</i>	80
5.10	Modalpartikeln	<i>Das ist aber teuer!</i>	82
5.11	Graduierung durch Attribute	<i>Schon um 7 oder erst um 9 Uhr? – Hans hatte nur wenig Zeit.</i>	84
<b>6 Verben</b>			
6.1	Präsens	<i>ich lerne</i>	86
6.2	Perfekt	<i>ich habe gesucht – ich bin gefahren</i>	88
6.3	Präteritum	<i>Die Köchin kochte Knödel ...</i>	90
6.4	Plusquamperfekt	<i>Warum hatte Maria Wolfgang betrogen?</i>	92
6.5	Futur	<i>Es wird regnen.</i>	94
6.6	<i>werden</i>	<i>Max wird Arzt. – Eva wird eine gute Ärztin sein. – Dora wird heute operiert.</i>	96
6.7	Verbergänzungen	<i>Ich frage dich, du antwortest mir.</i>	98
6.8	Verben mit Präpositionen	<i>Max denkt gern an seinen Urlaub.</i>	100
6.9	Reflexive Verben	<i>Ich wasche mich. Ich wasche mir die Hände.</i>	102
6.10	Modalverben (1)	<i>Ich kann, darf aber nicht.</i>	104
6.11	Modalverben (2)	<i>Ich muss und soll, will aber nicht.</i>	106
6.12	Modalverben subjektiv (1)	<i>Er soll der Dieb gewesen sein. Er will den Unfall gesehen haben.</i>	108
6.13	Modalverben subjektiv (2)	<i>Das muss/dürfte/könnte Hans sein.</i>	110
6.14	<i>brauchen + zu – haben + zu – sein + zu</i>	<i>Herr Doktor, Sie brauchen nicht zu kommen, es geht mir schon viel besser.</i>	112
6.15	<i>helfen – hören – sehen – lassen • bleiben – gehen – lernen</i>	<i>Du hast mich rufen hören und bist trotzdem sitzen geblieben!</i>	114
6.16	<i>kennen – wissen – können • mögen – gefallen ...</i>	<i>Kennst du den Mann? Gefällt dir das Haus?</i>	116
6.17	<i>legen/liegen – setzen/sitzen</i>	<i>Ich lege das Buch auf den Tisch. Das Buch liegt auf dem Tisch.</i>	118
6.18	Trennbare Vorsilben bei Verben	<i>abholen – Ich hole dich ab.</i>	120
6.19	Untrennbare Vorsilben bei Verben	<i>schreiben – beschreiben</i>	122
6.20	Passiv	<i>wird ... informiert</i>	124
6.21	Passiv mit Modalverben	<i>muss informiert werden</i>	126
6.22	Zustandspassiv	<i>Die Tür ist geöffnet.</i>	128
6.23	Passiv-Ersatzformen	<i>Die Reparatur ist machbar.</i>	130
6.24	Konjunktiv II (1): Gegenwart	<i>würde – wäre – hätte</i>	132
6.25	Konjunktiv II (2): Vergangenheit	<i>hätte getan – wäre gefahren</i>	134
6.26	Konjunktiv II (3): Bedingungen	<i>Was wäre, wenn ...</i>	136
6.27	Konjunktiv II (4): Wünsche, irreale Folgen	<i>Wäre ich doch bloß ... – zu ..., als dass</i>	138
6.28	Konjunktiv II (5): Vergleiche	<i>als ob – als</i>	140
6.29	Indirekte Rede	<i>Der Politiker meinte, die Steuern seien zu hoch.</i>	142
6.30	Nomen-Verb-Verbindungen	<i>Kritik üben</i>	144
<b>7 Syntax</b>			
7.1	Hauptsatz: Vorfeld, Nachfeld	<i>Letztes Jahr haben die Müllers im Urlaub ein Apartment gemietet.</i>	146

# INHALT

7.2	Hauptsatz: Verbergänzungen, Angaben	<i>... heute wegen des schönen Wetters unbedingt ins Freibad ...</i>	148
7.3	Negation	<i>nicht – nichts – niemand – ...</i>	150
7.4	Imperativ (1): Formen	<i>Mach bitte deine Hausaufgaben!</i>	152
7.5	Imperativ (2): Alternativen	<i>Komm bitte rein.</i>	154
7.6	Fragesatz	<i>Wann geht der nächste Zug nach Hamburg?</i>	156
7.7	Fragewörter	<i>wer – was – worüber – ...</i>	158
7.8	Hauptsatzverbindende Konnektoren	<i>und – oder – aber – denn – sondern</i>	160
7.9	Nebensatz	<i>Weil ich müde bin.</i>	162
7.10	<i>dass</i> -Satz	<i>Ich hoffe, dass wir uns bald wiedersehen.</i>	164
7.11	Infinitiv + zu	<i>Ich hoffe zu gewinnen.</i>	166
7.12	Relativsatz	<i>Der Mann, der niemals lachte.</i>	168
7.13	Relativsatz mit <i>wo, wohin, woher – was und wo(r) – wer, wen, wem, was</i>	<i>Kennst du das Land, wo die Zitronen blüh'n?</i>	170
7.14	zweiteilige Konnektoren	<i>entweder ... oder – sowohl ... als auch – nicht nur ... sondern auch – weder ... noch</i>	172
7.15	Temporalsatz: gleichzeitig (1)	<i>als – wenn – sooft</i>	174
7.16	Temporalsatz: gleichzeitig (2)	<i>während – solange – bis – seit – seitdem</i>	176
7.17	Temporalsatz: nicht gleichzeitig	<i>bevor – ehe – nachdem – sobald</i>	178
7.18	Kausalsatz	<i>denn – deshalb – weil/da</i>	180
7.19	Konditionalsatz (1)	<i>wenn – falls – sofern – je nachdem</i>	182
7.20	Konditionalsatz (2)	<i>sonst/andernfalls – es sei denn, (dass) – außer (wenn) – außer dass – nur dass</i>	184
7.21	Finalsatz	<i>damit – um ... zu</i>	186
7.22	Konsekutivsatz	<i>sodass – deshalb – infolgedessen – ...</i>	188
7.23	Konzessivsatz	<i>obwohl – trotzdem – dennoch</i>	190
7.24	Adversativsatz	<i>aber – doch – sondern – während</i>	192
7.25	Modalsatz	<i>indem – dadurch ..., dass – ohne dass – womit – wodurch – dadurch – (an)statt – stattdessen</i>	194
7.26	Verbalstil – Nominalstil	<i>träumen → der Traum</i>	196
7.27	Nominalstil – Verbalstil	<i>die Produktion → produzieren</i>	198
<b>8 Rechtschreibung</b>			
8.1	Rechtschreibung (1)	<i>Buchstaben, Zusammenschreibung</i>	200
8.2	Rechtschreibung (2)	<i>Groß- und Kleinschreibung</i>	202
8.3	Zeichensetzung	<i>Punkt, Komma etc.</i>	204
<b>Anhang</b>			
1	Die wichtigsten unregelmäßigen Verben: Alphabetische Liste		206
2	Die wichtigsten unregelmäßigen Verben: Liste nach Ablauten		211
3	Konjugation der Modalverben		216
4	Kasusergänzungen		218
5	Nomen-Verb-Verbindungen		223
6	Verben mit Präpositionen		228
7	Adjektive mit Präpositionen		233
8	Konnektoren – Präpositionen		236
9	Register		238

# VORWORT

Liebe Lernende!

Die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* bietet Ihnen einen Überblick über die frequenten Phänomene der deutschen Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung und ein vielfältiges Übungsangebot auf den Niveaustufen von B1 bis C1.

Die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* eignet sich besonders gut zum autonomen, kursunabhängigen Lernen sowie als gute und sinnvolle Ergänzung des Sprachunterrichts. Sie können sich in der *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* gezielt einzelne Kapitel herausuchen, die Sie wiederholen oder vertiefen möchten. Auf diese Weise können Sie Ihr Wissen überprüfen und festigen sowie mehr Sicherheit in der Sprachanwendung gewinnen. Mithilfe des herausnehmbaren Lösungsschlüssels können Sie Ihre Lösungen selbstständig kontrollieren. Abgerundet wird die *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* durch die kostenlosen Online-Tests, mit denen Sie Ihren Lernfortschritt selbst überprüfen können.

Sie halten eine *Übungsgrammatik* in der Hand. Das bedeutet, es geht darum, die Grammatik praxisnah zu verstehen und zu üben. Deshalb ist jedes Kapitel als Doppelseite aufgebaut: Auf der **linken Erklärungsseite** werden die Funktion, das Regelwerk (*Formen*) und das Vorkommen (*Positionen im Satz*) des jeweiligen grammatischen Phänomens dargestellt. Und zwar unter besonderer Berücksichtigung der Hauptschwierigkeiten und Hauptfehlerquellen von Lernenden. Der Fokus liegt dabei auf dem **funktionalen Aspekt**, also darauf, wann bzw. wofür eine bestimmte grammatikalische Struktur verwendet wird. Auf der **rechten Übungsseite** finden Sie ein gezieltes Angebot von Übungen, das sich mithilfe einer Kennzeichnung des Schwierigkeitsgrads an Ihr aktuelles Sprachniveau richtet. Je nachdem, wie viele Balken blau gekennzeichnet sind, bewegen Sie sich auf Niveau  B1,  B1+ bis B2 und  B2+ bis C1.

Die folgende Seite enthält ein Glossar mit den häufig gebrauchten grammatikalischen Begriffen und ihren Bedeutungen.

Damit Sie das, was Sie suchen, in der *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* so schnell wie möglich finden, gibt es ein ausführliches Inhaltsverzeichnis nach grammatischen Kategorien mit Beispielen. Darüber hinaus hilft Ihnen das grammatische Schlagwortregister im Anhang bei der Suche nach der richtigen Seite.

Mit der *Übungsgrammatik für die Mittelstufe aktuell* können Sie sich auf wichtige Deutschprüfungen wie z. B. die Goethe-Zertifikate B2 und C1, TESTDAF, DSH, Telc Deutsch B2, C1 sowie ÖSD Deutsch B2 und C1 vorbereiten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg!  
Autoren und Verlag

# GLOSSAR: GRAMMATISCHE FACHSPRACHE

Begriff	Erklärung	Beispiel
Adjektiv	beschreibt, wie jemand / etwas ist	ein <b>großer</b> Mann / Der Mann ist <b>groß</b> .
Adverb	bestimmt ein Verb näher, z. B. Zeit, Ort, Modalität, Grund / Folge ...	Ich komme <b>morgen</b> / <b>gern</b> zu dir. Ich bin durstig, <b>deshalb</b> trinke ich Wasser.
Angabe	steht nicht notwendig nach dem Verb, enthält zusätzliche Informationen, z. B. temporale, kausale, modale, lokale, ... Angabe	Ich wohne <b>seit drei Monaten aus beruflichen Gründen</b> in Köln. Ich helfe meinem Bruder <b>mit einer monatlichen Überweisung von London aus</b> .
Artikel	steht vor einem Nomen mit identifizierender, individualisierender, generalisierender Funktion	<b>der</b> Baum <b>dieser</b> Baum <b>ein</b> Baum
Attribut	bestimmt ein Nomen z. B. durch Adjektivattribut, Partizipialattribut, Relativsatz graduieren eine Aussage mit einem Adverb	das <b>blaue</b> Auto, das <b>schwer zu fahrende</b> Auto das Auto, <b>das schwer zu fahren ist</b>  Ich komme <b>erst</b> um halb 9 / <b>schon</b> um halb 5 / <b>nur</b> für zwei Stunden.
Deklination	Endung eines Artikels, Adjektivs, Nomens als Kasus-Signal	<b>den</b> <b>blauen</b> Wagen, mit <b>französischem</b> Käse
Ergänzung	steht notwendig nach Verben, die je nach Inhalt eine oder mehrere Ergänzungen verlangen, z. B. Akkusativ-, Dativ-Ergänzung, lokale Ergänzung	Gabi liebt <b>ihren Mann</b> . Bitte, helft <b>meinem Bruder!</b> Ich wohne <b>in Köln</b> .
Hilfsverb	steht in Verbindung mit einem Hauptverb und drückt verschiedene Inhalte aus, z. B. Tempus (Zeit), Modus (Indikativ / Konjunktiv), Passiv	ich <b>bin</b> angekommen ich <b>habe</b> gelernt Peter <b>würde</b> gerne verreisen. Das Flugzeug <b>wird</b> (von zwei Piloten) <b>geflogen</b> .
Infinitiv	Grundform eines Verbs	Frau Bäcker kann nicht <b>kochen</b> .
Konjugation	verändert ein Verb in Bezug auf Person, Numerus (Anzahl), Modus (Indikativ / Konjunktiv), Tempus (Zeit)	Ich <b>fliege</b> nach Rom. Die Kollegen <b>fliegen</b> nach Berlin. wir <b>fliegen</b> / <b>würden fliegen</b> ihr <b>seid geflogen</b>
Konnektor	verbindet Haupt- und/oder Nebensätze inhaltlich miteinander, z. B. kausal, temporal, alternativ	Ich kann nicht kommen, <b>weil</b> ich arbeiten muss. Hans geht schwimmen, <b>danach</b> kauft er ein. <b>Entweder</b> ihr kommt zu mir <b>oder</b> ich zu euch.
Modalverb	drückt aus, dass eine Aktion z. B. möglich, erlaubt / verboten, notwendig ist	Jennifer <b>kann</b> heute kommen. Hier <b>dürfen</b> Sie (nicht) parken. Sie <b>müssen</b> mehr Übungen machen.
Nomen	bezeichnet Personen / Sachverhalte	<b>Lehrerin</b> / <b>Unterricht</b>
Pronomen	steht anstelle eines Nomens, z. B. als Personalpronomen, Indefinitpronomen, Relativpronomen	Eva schläft noch, <b>sie</b> war sehr müde. Ist hier <b>jemand</b> ? Mein Sohn, <b>der</b> Medizin studiert, lebt in den USA.
Verb	drückt eine Tätigkeit, ein Geschehen oder einen Zustand aus	Maria <b>arbeitet</b> . Das Fest <b>findet</b> morgen <b>statt</b> . Ich <b>bin</b> krank.

# NOMEN

## 1.1 GENUS

der Mond – das Wasser – die Sonne

### 1 Funktion

der Mond  
la lune  
mėsic



das Wasser  
l'eau  
voda



die Sonne  
le soleil  
slunce



In vielen Sprachen werden die Nomen nach dem Genus unterschieden.

In der deutschen Sprache gibt es das maskuline (*der Mond*), das neutrale (*das Wasser*) und das feminine (*die Sonne*) Genus.

## 2 Formen

Bei vielen Nomen kann man das Genus leider nicht sehen.

Deshalb lernen Sie die Nomen am besten immer zusammen mit dem Artikel.

Bei einigen Nomen (a–c) kann man das Genus aber erkennen.

### a Das Genus richtet sich nach dem biologischen Geschlecht:

der Mann	der Student	der Professor	der Fabrikant	maskulin
die Frau	die Studentin*	die Professorin*	die Fabrikantin*	feminin

aber: *das Mädchen, das Kind, die Person*

\* Bei Berufen hat das feminine Wort in der Regel die Endung *-in*.

### b Das Genus kann man an der Nachsilbe erkennen:

-er	der Fehler <i>aber: das Fenster, die Leiter</i>	maskulin	-t	die Fahrt	feminin
-ling	der Schmetterling		-e**	die Reise	
-ler	der Sportler		-ung	die Zeitung	
-ent*	der Dozent		-heit/ -keit	die Freiheit, die Fröhlichkeit	
-ant*	der Elefant		-schaft	die Mannschaft	
-chen	das Häuschen***	neutral	-ei	die Bäckerei	
-lein	das Bächlein***		-ik	die Thematik	
-ment	das Instrument		-ie	die Demokratie	

\* *-ent, -ant*: Die meisten Nomen auf *-ent, -ant* sind maskulin außer *das Restaurant*; siehe auch *n*-Deklination → s. Seite 18

\*\* *aber: der Junge* etc. *n*-Deklination → s. Seite 18, Wortbildung → s. Seite 22

\*\*\* Diminutive

### c Das Genus kann man an der Bedeutung erkennen:

der Morgen, der Montag, der Januar, der Frühling, ... <i>aber: die Nacht</i>	Tageszeiten, Wochentage, Monate, Jahreszeiten	maskulin
der Norden, der Süden, der Osten	Himmelsrichtungen	
der Wind, der Regen, ... <i>aber: die Wolke</i>	Wetter	
der Wein, der Schnaps, ... <i>aber: das Bier</i>	alkoholische Getränke	
der BMW, der Mercedes, der VW	Automarken	
das Blau, das Weiß	Farbnamen	neutral
die Yamaha, die Harley-Davidson	Motorradmarken	feminin

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Mann oder Frau? – *der* oder *die*?

- |                    |                     |                      |
|--------------------|---------------------|----------------------|
| a) <u>der</u> Sohn | f) _____ Tochter    | k) _____ Schülerin   |
| b) _____ Tante     | g) _____ Onkel      | l) _____ Cousin      |
| c) _____ Bäcker    | h) _____ Nichte     | m) _____ Kundin      |
| d) _____ Politiker | i) _____ Ministerin | n) _____ Schwester   |
| e) _____ Lieferant | j) _____ Spielerin  | o) _____ Interessent |

### ≡ 2 Maskulin, neutral oder feminin? – Unterstreichen Sie die Nachsilbe und ergänzen Sie den Artikel.

- |                                |                                |                            |
|--------------------------------|--------------------------------|----------------------------|
| a) <u>die</u> Kind <u>heit</u> | j) _____ Schrif <u>t</u>       | r) _____ Comput <u>er</u>  |
| b) _____ Freunds <u>chaft</u>  | k) _____ Wäs <u>cherei</u>     | s) _____ Lös <u>ung</u>    |
| c) _____ Schü <u>ler</u>       | l) _____ Frühl <u>ing</u>      | t) _____ Krank <u>heit</u> |
| d) _____ Frei <u>heit</u>      | m) _____ Formul <u>ierung</u>  | u) _____ Büch <u>erei</u>  |
| e) _____ S <u>icht</u>         | n) _____ Bröt <u>chen</u>      | v) _____ Assis <u>tent</u> |
| f) _____ Grup <u>pe</u>        | o) _____ Möglic <u>hkeit</u>   | w) _____ Mal <u>er</u>     |
| g) _____ Schal <u>ter</u>      | p) _____ Schmet <u>terling</u> | x) _____ Polit <u>ik</u>   |
| h) _____ Ferns <u>eh</u> er    | q) _____ Häh <u>nchen</u>      | y) _____ Theor <u>ie</u>   |
| i) _____ Lieb <u>e</u>         |                                |                            |

### ≡ 3 Wetter, Jahreszeit, Farbe oder ...? – Ergänzen Sie den Artikel.

- |                             |                             |                              |
|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| a) <u>der</u> Regen         | g) _____ Schneew <u>eiß</u> | m) _____ Nach <u>t</u>       |
| b) _____ Dien <u>stag</u>   | h) _____ Stur <u>m</u>      | n) _____ We <u>in</u>        |
| c) _____ Bier               | i) _____ Mitt <u>ag</u>     | o) _____ Audi                |
| d) _____ Wol <u>ke</u>      | j) _____ Schne <u>e</u>     | p) _____ Sam <u>stag</u>     |
| e) _____ Königsbl <u>au</u> | k) _____ Yamah <u>a</u>     | q) _____ Ost <u>en</u>       |
| f) _____ West <u>en</u>     | l) _____ Wint <u>er</u>     | r) _____ Rolls-Roy <u>ce</u> |

### ≡ 4 Maskulin? Neutral? Feminin? – Sortieren Sie die Nomen.

~~Abend~~ • Abendrot • Blümchen • Spekulant • Champagner • Fahrt • Fiat • Frechheit • Freitag • Hilfe • Hühnchen • Kawasaki • Leistung • Leser • Klinik • Mädchen • Mai • März • Nebel • Norden • Opel • Schönheit • Präsident • Schwierigkeit • Spätsommer • Vorlesung • Wirklichkeit • Therapie • Händler

der

Abend

das

die

# NOMEN

## 1.2 PLURAL

die Tage – die Bücher – die Rosen

### 1 Funktion

Sag mal, hat die Freundin von Udo immer noch eine Katze?

Ich glaube, sie hat jetzt sogar **sechs Katzen**.

### 2 Formen

-e	der Tag	die Tage	die meisten maskulinen und neutralen Nomen
	das Ereignis	die Ereignisse	Konsonantenverdoppelung
-e	der Bart	die Bärte	maskuline Nomen: oft mit Umlaut
	die Kuh	die Kühe	feminine Nomen: immer mit Umlaut
-en/-n	die Frau	die Frauen	die meisten femininen Nomen
	die Universität	die Universitäten	viele Fremdwörter
	die Freundin	die Freundinnen	Konsonantenverdoppelung
	der Student der Russe	die Studenten die Russen	alle maskulinen Nomen der <i>n</i> -Deklination → s. Seite 18
	der Staat	die Staaten	einige weitere maskuline Nomen
-	der Fehler das Zeichen	die Fehler die Zeichen	maskuline und neutrale Nomen auf <i>-er, -en, -el, -chen, -lein, -sel</i>
÷	der Apfel	die Äpfel	mit Umlaut nur maskuline Nomen
-er	das Lied	die Lieder	neutrale Nomen
	der Geist	die Geister	einige maskuline Nomen
÷er	das Buch der Mann	die Bücher die Männer	immer mit Umlaut
-s	das Kino der Opa	die Kinos die Opas	Nomen, die auf <i>-a, -i, -o</i> enden aber: <i>das Thema / die Themen – die Firma / die Firmen</i>
	der Lkw	die Lkws	Abkürzungen
	das Team	die Teams	Fremdwörter aus dem Englischen und Französischen

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Wie heißt der Plural? Umlaut oder kein Umlaut? – Sortieren Sie die Nomen.

~~der Arzt~~ • ~~das Blatt~~ • der Baum • der Beruf • das Buch • der Computer •  
das Ergebnis • das Fach • das Heft • das Jahr • der Kalender •  
der Kugelschreiber • der Ordner • der Stuhl • der Zettel

-e	¨e	-	¨er
	Ärte		Blätter

## ≡ 2 -en/-n, -s oder -nen? – Ergänzen Sie die Pluralendungen.

- a) die Bibliothek/en                      f) die Fotokopie/\_\_\_\_\_                      k) der Buchstabe/\_\_\_\_\_
- b) das Büro/s                                  g) die Vorlesung/\_\_\_\_\_                      l) die Universität/\_\_\_\_\_
- c) das Thema/\_\_\_\_\_                      h) der Name/\_\_\_\_\_                      m) das Auto/\_\_\_\_\_
- d) der Radiergummi/\_\_\_\_\_                      i) die Studentin/\_\_\_\_\_                      n) die Dozentin/\_\_\_\_\_
- e) die Professorin/\_\_\_\_\_                      j) die CD/\_\_\_\_\_                      o) die Übung/\_\_\_\_\_

## ≡ 3 Prüfungsstress – Ergänzen Sie die Nomen im Plural.

Liebe Lisa,  
wie geht es Dir? Hier an der Uni ist zurzeit viel los, denn in den (a) Prüfungen [Prüfung] muss man viel wissen, und dafür müssen wir lernen. Nur um Max mache ich mir langsam (b) \_\_\_\_\_ [Sorge]. In drei (c) \_\_\_\_\_ [Woche] hat er Examen, und eigentlich sollte er dafür etwas tun. Stattdessen sitzt er ständig in (d) \_\_\_\_\_ [Café] und plaudert dort mit anderen (e) \_\_\_\_\_ [Student]. Und nachmittags trifft er sich mit seinen (f) \_\_\_\_\_ [Freundin]. Die (g) \_\_\_\_\_ [Abend] verbringt er damit, dass er für seine Wohngemeinschaft kocht. Und nachts tanzt er in allen (h) \_\_\_\_\_ [Disco] der Stadt. Das kann doch nicht gut gehen! Ruf ihn mal an, vielleicht hört er ja auf Dich. Dir alles Liebe und bis bald!

Deine Elisabeth

## ≡ 4 Ein Foto-Abend – Ergänzen Sie den Text.

der Berg • das Bild • das Foto • der Freund • der Gast • der Markt •  
der Sonnenschirm • der Strand • die Stunde • ~~die Urlaubsreise~~

Hallo, Petra! Ich hab dir ja schon erzählt, dass unsere letzten beiden (a) Urlaubsreisen wirklich toll waren – und gestern Abend haben wir uns mit unserem neuen Beamer die (b) \_\_\_\_\_ angesehen – einfach fantastisch! Wir haben auch einige (c) \_\_\_\_\_ eingeladen. Und ich muss sagen, Uli hat wirklich prima fotografiert! Zuerst die (d) \_\_\_\_\_ mit den schönen Obst- und Gemüseständen, dann das Meer und die (e) \_\_\_\_\_ mit den bunten (f) \_\_\_\_\_. Am Schluss gab es dann noch die (g) \_\_\_\_\_ aus der Schweiz: Die hohen (h) \_\_\_\_\_ dort sind immer wieder toll! Die ganze Vorführung hat drei (i) \_\_\_\_\_ gedauert! Und stell dir vor, unsere (j) \_\_\_\_\_ haben sich überhaupt nicht gelangweilt!

## NOMEN

### 1.3 KASUS: NOMINATIV – AKKUSATIV

Ich liebe dich.

#### 1 Funktion

Da im Deutschen die Satzglieder auf unterschiedlichen Positionen stehen können, dienen die Kasus zur Unterscheidung der Ergänzungen.

#### a bei Verben

	Tina	liebt	ihren Mann.
	Das Schiff	transportiert	Container.
	Person: <i>Wer?</i> Sache: <i>Was?</i>	Verb	Person: <i>Wen?</i> Sache: <i>Was?</i>
Kasus	Nominativ-Ergänzung		Akkusativ-Ergänzung
	Diesen Film	sieht	Thomas besonders gern.
	<i>Was?</i>	Verb	<i>Wer?</i>
Kasus	Akkusativ-Ergänzung		Nominativ-Ergänzung

Verbergänzungen → s. Seite 98

#### b bei Präpositionen

	Präposition	+ Kasus	
Eva denkt oft	an	ihren letzten Urlaub.	Akkusativ
Paul arbeitet	als	Lehrer.	Nominativ

Präpositionen → s. Seite 70–76, Verben mit Präpositionen → s. Seite 100

#### c Akkusativ bei Maßangabe/Zeitangabe

Diese Flasche enthält <b>einen Liter</b> Milch.	Wie viel?
Das Ticket kostet <b>einen Euro</b> .	Wie viel?
<b>Nächsten Montag</b> beginnt der Kurs.	Wann?
Dieser Kurs dauert genau <b>einen Monat</b> .	Wie lange?
Bitte kommen Sie <b>jeden Tag</b> .	Wie oft?

## 2 Formen

Im Deutschen erkennt man den Kasus hauptsächlich durch das Kasus-Signal am Artikelwort.

Singular	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	der Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Akkusativ	den Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Dativ	dem Tag	dem Jahr	der Woche	den Tagen/Jahren/Wochen
Genitiv	des Tages	des Jahres	der Woche	der Tage/Jahre/Wochen

n-Deklination → s. Seite 18, Adjektivdeklination → s. Seite 34–38

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Frauen und Männer kaufen ein. – Wie heißen das Fragewort und der Kasus?

- a) Wissenschaftler haben die Unterschiede identifiziert.  
*Wer? Nominativ      Was? Akkusativ*
- b) Frauen schätzen qualifizierte Verkäufer.
- c) Das Einkaufen wollen Männer möglichst schnell erledigen.
- d) Viele Frauen kaufen jeden Tag ein.
- e) Die Warteschlange an der Kasse finden die meisten Männer zu lang.

### ≡ 2 Gesunde Ernährung – Ergänzen Sie den bestimmten Artikel im Akkusativ.

- a) Essen Sie täglich einen Apfel! Bevor Sie ihn essen, waschen Sie den Apfel.
- b) Wenn Sie Tee trinken wollen, kaufen Sie \_\_\_\_\_ Tee im Bioladen und trinken Sie täglich eine Kanne. Wärmen Sie \_\_\_\_\_ Teekanne an, bevor Sie \_\_\_\_\_ Wasser aufgießen.
- c) Pflanzen Sie \_\_\_\_\_ Küchenkräuter [Pl.], die Sie oft verwenden, in \_\_\_\_\_ Garten oder in einen Topf auf der Fensterbank.
- d) \_\_\_\_\_ Obst und \_\_\_\_\_ Gemüse, das Sie essen, kaufen Sie am besten frisch.

### ≡ 3 Auf dem Markt – Ergänzen Sie im Akkusativ.

1 Monat • 1 Kilo • 1 Tag • ~~1 Zentner~~ • 1 Euro

- a) Huch, ist das schwer. Wie viel wiegt denn dieser Kartoffelsack? –  
Einen Zentner.
- b) Was kostet die Petersilie? – Genau \_\_\_\_\_.
- c) Wenn Sie frische Eier wollen, müssen Sie noch \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ warten. Unser Bauer liefert erst morgen.
- d) Geben Sie mir bitte \_\_\_\_\_ von den neuen Kartoffeln.
- e) Es dauert noch \_\_\_\_\_, bis die Markthalle fertig restauriert ist.



### ≡ 4 Leute – Formulieren Sie Sätze und beginnen Sie mit einem Akkusativ.

- a) treffen – Tom – sein... Großvater [m] – jed... Woche [f]  
*Seinen Großvater trifft Tom jede Woche. Oder: Jede Woche trifft Tom seinen Großvater.*
- b) brauchen – ein... Wintermantel [m] – Martina – nächst... Monat [m]
- c) machen – Hans – sein... Examen [n] – nächst... Jahr [n]
- d) es gibt – alle 15 Minuten – Nachrichten [Pl.]
- e) besuchen – Ausstellung [f] – nächst... Mittwoch [m] – Alex
- f) informieren – Chef [m] – Mitarbeiter [Pl.] – jed... Tag [m]

## NOMEN

### 1.4 KASUS: NOMINATIV – DATIV – AKKUSATIV

Maria gibt ihrem Freund ein Geschenk.

#### 1 Funktion

##### a bei Verben

Da im Deutschen die Satzglieder auf unterschiedlichen Positionen stehen können, dienen die Kasus zur Unterscheidung der Ergänzungen. Der Dativ drückt häufig aus, dass die Handlung an einen Adressaten gerichtet ist.



	Tom	hilft	seiner Großmutter.	
	Alex	schenkt	seiner Freundin	ein Vogelhäuschen.
	Wer?	Verb	Wem?	Was?
Kasus	Nominativ-Ergänzung		Dativ-Ergänzung	Akkusativ-Ergänzung

	Seiner Freundin	gefällt	das Geschenk.	
	Wem?	Verb	Was?	
Kasus	Dativ-Ergänzung		Nominativ-Ergänzung	

Verbergänzungen → s. Seite 98

##### b bei Präpositionen

	Präposition	+ Kasus	
Das ist ein Geschenk	zu	ihrem Geburtstag.	Dativ
Anna telefoniert	mit	ihrer Schwester.	
Sie freut sich	über	das Geschenk.	Akkusativ

Präpositionen → s. Seite 70–80, Verben mit Präpositionen → s. Seite 100,  
Genitiv → s. Seite 16

## 2 Formen

Im Deutschen erkennt man den Kasus hauptsächlich durch das Kasus-Signal am Artikelwort.

Singular	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	der Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Akkusativ	den Tag	das Jahr	die Woche	die Tage/Jahre/Wochen
Dativ	dem Tag	dem Jahr	der Woche	den Tagen/Jahren/Wochen
Genitiv	des Tages	des Jahres	der Woche	der Tage/Jahre/Wochen

Die Nomen enden im Dativ Plural auf *-n* (*Tagen, Jahren, Wochen*).

Ausnahme: Wenn der Plural auf *-s* endet (*mit den Autos*).

*n*-Deklination → s. Seite 18, Adjektivdeklination → s. Seite 34–38

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Ein Wundermittel – Wie heißen das Fragewort und der Kasus?

- a) Diese revolutionäre Creme hilft jedem Menschen.  
*Was? Nominativ                      Wen? Dativ*
- b) Sonnenlicht, Umwelteinflüsse und Rauchen schaden der Haut.
- c) Die meisten kennen das Problem, dass die Haut frühzeitig altert.
- d) Dieses neue Produkt hilft Ihnen, den Alterungsprozess aufzuhalten.
- e) Den meisten Menschen gefällt diese Perspektive.

### ≡ 2 Er macht jetzt eine gute Figur. – Ergänzen Sie im Dativ.

- a) Ich habe meinem Mann [mein Mann] stundenlang zugeredet, bei \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ [das Fitness-Programm] mitzumachen.
- b) Er treibt ja selbst nicht so gerne Sport, meistens spricht er von \_\_\_\_\_  
 [der Sportler, Pl.], über die etwas in der Zeitung steht.
- c) Aber auf \_\_\_\_\_ [das Foto, Pl.] vom letzten Urlaub sieht man ganz  
 deutlich, dass er zu viel wiegt. Ich hätte mich bestimmt nicht in ihn verliebt, wenn er damals  
 mit so \_\_\_\_\_ [eine Figur] am Strand Volleyball gespielt hätte.
- d) Es hat eine Zeit lang gedauert, bis er \_\_\_\_\_ [mein Vorschlag] zugestimmt hat.
- e) Ein Argument hat ihn schließlich überzeugt: Wenn du Sport treibst, gefällst du sicher allen  
 \_\_\_\_\_ [meine Freundin, Pl.] viel besser!

### ≡ 3 Familie – Formulieren Sie Sätze.

- a) schmecken – meine Tante – das Essen  
*Das Essen schmeckt meiner Tante. Oder: meiner Tante schmeckt das Essen.*
- b) gefallen – das Foto – meine Schwester
- c) gehören – mein Bruder – die Uhr
- d) zuhören – das Kind [Pl.] – die Großmutter
- e) gratulieren – der Großvater – der Enkel [Pl.] – zum 90. Geburtstag
- f) danken – der Großvater – sein Enkel [Pl.] – für das Geschenk

### ≡ 4 Geburtstage – Formulieren Sie Sätze.

- |             | Nominativ           | Dativ                | Akkusativ    |
|-------------|---------------------|----------------------|--------------|
| a) backen   | Anna                | ihr Bruder           | Kuchen [m]   |
| b) schenken | mein Bruder und ich | meine Schwester      | E-Book [n]   |
| c) kochen   | meine Schwester     | ihr Freund [Pl.]     | Menü [n]     |
| d) pflücken | Leo                 | seine Freundin [Pl.] | Blumen [Pl.] |
| e) geben    | Tina                | ihre Großmutter      | Kuss [m]     |
| f) kaufen   | Henry               | sein Cousin          | Sportuhr [f] |

- a) *Anna backt ihrem Bruder einen Kuchen.*



# NOMEN

## 1.5 KASUS: GENITIV

die Rechte des Bürgers

### 1 Funktion

#### a bei Nomen

Das Nomen im Genitiv (Genitivattribut) gibt den Besitzer an:

	Nomen	+ Genitiv
Wessen Haus ist das? Das ist	das Ferienhaus	eines Freundes.

In der Umgangssprache wird oft von + Dativ verwendet:

*Das ist das Ferienhaus von einem Freund.*

#### b bei Präpositionen

Einige wenige Präpositionen brauchen eine Ergänzung im Genitiv → s. Seite 70, 74, 78, 80:

	Präposition	+ Genitiv
Wir fahren	trotz	des schlechten Wetters.

## 2 Formen

### a Deklination

maskulin	neutral	feminin	Plural	
des Monats	des Jahres	der Woche	der Monate/Jahre/Wochen	normale Deklination
des Menschen			der Menschen	<i>n</i> -Deklination*
des/eines Schönen	des Schönen	der/einer Schönen	der Schönen	Adjektiv/Partizip als Nomen → s. Seite 20

\* *n*-Deklination → s. Seite 18

### b maskuline und neutrale Nomen der normalen Deklination

-s	Vaters, Fahrers	mehrsilbige Nomen
-es	Tages, Jahres	oft bei einsilbigen Nomen*
	Prozesses, Reflexes	Nomen, die auf -s, -ss, -ß, -tsch, -x, -z, -tz enden
	Zeugnisses, Ergebnisses	Nomen auf -nis: Verdoppelung des s

\* aber: *des Chefs, des Films*

### c Eigennamen

Norberts Fahrrad Agnes' Sonnenbrille	vorangestellte Eigennamen im Genitiv
---	--------------------------------------

### d von + Dativ

das Fahrrad von Norbert die Sonnenbrille von Agnes das Ferienhaus von meinem Freund	häufig in der gesprochenen Sprache
der Import von Zitronen der Anbau von Wein	Nomen ohne Artikel

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 So eine Unordnung – Ergänzen Sie den Text.

- a) Das ist doch die Hose von Herbert! – Du hast recht, das ist Herberts Hose.
- b) Sag mal, sind das nicht die Socken von Hugo? –  
Nein, das sind doch nicht \_\_\_\_\_.
- c) Tom lässt aber auch alles liegen! Hier sind seine Bücher. –  
Nein, das sind ganz sicher nicht \_\_\_\_\_.
- d) Anna ist wirklich unmöglich. Schau mal, ihr nasses Handtuch liegt mitten im Wohnzimmer. –  
Na, hör mal, das ist doch nicht \_\_\_\_\_, das ist deins!

### ≡ 2 Ein Mann wird 50. – Ergänzen Sie die Endung und das Nomen im Genitiv.

der Bauch • der Diätplan • ~~die Geburtstagsfeier~~ • die Gesundheit • die Glatze • die Zeit

Hallo Silke,  
stell Dir vor, gestern hab ich zufällig Fritz getroffen. Du weißt ja, während (a) seiner Geburtstagsfeier bekam er plötzlich eine Krise. Luise hat mir erzählt, dass er jetzt dichtes schwarzes Haar statt (b) sein \_\_\_\_\_ haben wollte. Und anstelle (c) sein \_\_\_\_\_ dicken \_\_\_\_\_ sollten starke Muskeln treten. Auch wegen (d) d \_\_\_\_\_ wollte er nun regelmäßig Sport treiben. Offenbar hat er dann auch Diät gemacht und mithilfe (e) ein \_\_\_\_\_ 10 Kilo abgenommen. Innerhalb (f) kurz \_\_\_\_\_ hat er sich so verändert, dass ich ihn gestern fast nicht wiedererkannt hätte. Also mir hat Fritz früher viel besser gefallen...  
Liebe Grüße, Gabi



### ≡ 3 Alte Fotos – Formulieren Sie Sätze mit dem Genitiv.

- a) Das ist die Mutter von meinem Freund.  
Das ist die Mutter meines Freundes.
- b) Ach, schau mal, das ist die Katze von Frau Sturm.
- c) Und der Typ da, das ist der Sohn von unserem Deutschlehrer.
- d) Das ist die beste Freundin von meinem Bruder.

### ≡ 4 Fachliteratur richtig lesen – Ergänzen Sie den Artikel und das Nomen im Genitiv.

Die riesige Menge (a) der Fachliteratur [die Fachliteratur] überfordert heute fast jeden Studenten. Niemand kann alle Texte lesen. Die gezielte Auswahl (b) \_\_\_\_\_ [die Texte] und das frühzeitige Training (c) \_\_\_\_\_ [das Lesen] haben deshalb eine wesentliche Bedeutung. Man muss bei den relevanten Texten die Gedanken (d) \_\_\_\_\_ jeweiligen \_\_\_\_\_ [der Autor] nachvollziehen und diese dann kritisch hinterfragen. Entscheidend ist auch, dass man beim Lesen eine klare Vorstellung davon hat, welche Gedanken in Bezug auf das Ziel (e) \_\_\_\_\_ eigenen \_\_\_\_\_ [die Arbeit] wichtig sind. Erst dann hat das genaue Durchlesen (f) \_\_\_\_\_ entscheidenden \_\_\_\_\_ [die Textstellen] einen Sinn.

# NOMEN

## 1.6 N-DEKLINATION

Kennen Sie den Namen des neuen Kollegen?

### 1 Funktion

Alle maskulinen Nomen, die auf *-e* enden (*der Franzose, der Löwe*), und einige andere maskuline Nomen, die ein Lebewesen (*der Mensch, der Herr*) bezeichnen, werden nach der *n*-Deklination dekliniert.

### 2 Formen

	Singular	Plural
Nominativ	der Kunde	die Kunden
Akkusativ	den Kunden	die Kunden
Dativ	dem Kunden	den Kunden
Genitiv	des Kunden	der Kunden

Dieser Deklination folgen:

#### a alle maskulinen Nomen, die auf *-e* enden:

der Junge, der Kollege, der Kunde, der Neffe, der Zeuge ...	Personen
der Chinese, der Franzose, der Grieche, der Pole, der Russe ...	Nationalitäten*
der Affe, der Hase, der Löwe, der Rabe ...	Tiere

\* aber: *der Deutsche / ein Deutscher* s. Adjektivdeklination → s. Seite 34–38

Ein zusätzliches *-s* im Genitiv Singular haben:

der Buchstabe, des Buchstabens	der Glaube, des Glaubens
der Friede(n), des Friedens	der Name, des Namens
der Gedanke, des Gedankens	der Wille, des Willens

#### b einige andere maskuline Nomen:

der Bär, der Bauer, der Herr (den Herrn, dem Herrn, des Herrn, Plural: die Herren), der Mensch, der Nachbar ...

#### c alle maskulinen Nomen aus dem Lateinischen und Griechischen mit den Endungen:

-and/-ant	der Doktorand, der Demonstrant, der Elefant ...
-ent	der Präsident, der Student, der Referent ...
-ist	der Idealist, der Journalist, der Optimist ...
-oge	der Biologe, der Pädagoge, der Psychologe ...
-at	der Bürokrat, der Demokrat, der Diplomat ...
andere	der Architekt, der Philosoph, der Ökonom, der Fotograf ...

Außerdem gibt es ein neutrales Nomen:

*das Herz, das Herz, dem Herzen, des Herzens* – Plural: *die Herzen*

Wortbildung → s. Seite 22

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 n-Deklination oder normale Deklination? – Sortieren Sie die Nomen mit Artikel.

~~Assistent~~ • Bauer • Chef • Direktor • Experte • Familie • Herz • Hund • Informatiker • Ingenieur • Katze • Löwe • Mathematiker • Nachbar • Name • Produzent • Professor • Russe • Tourist

n-Deklination	normale Deklination
der Assistent	

### ≡ 2 Ein Interview – Ergänzen Sie die Nomen.

Bürokrat • Gedanke • ~~Jurist~~ • Kommilitone • Paragraf • Student • Wille

#### Ein Berliner in Ägypten

(a) Juristen, die Karriere machen wollen, gehen gewöhnlich nicht nach Kairo. Warum sind Sie nach Ägypten gegangen?

Ich fand mein Studium am Anfang unglaublich langweilig: nichts als

(b) \_\_\_\_\_. Da bin ich aus Neugier mal mit einem

(c) \_\_\_\_\_ in eine Vorlesung über islamisches Recht gegangen, und wir waren begeistert.

Und wie sind Sie auf den (d) \_\_\_\_\_ gekommen, in Kairo weiterzustudieren?

Zum einen habe ich einen Horror davor, mal einer dieser ganz normalen

(e) \_\_\_\_\_ zu werden, zum anderen wollte ich einfach was erleben.

Können Sie das auch anderen (f) \_\_\_\_\_ empfehlen?

Ja, unbedingt. Und ich habe den festen (g) \_\_\_\_\_, im nächsten Jahr in Kairo mein Studium fortzusetzen.



### ≡ 3 Zurück aus dem Urlaub – Formulieren Sie Antworten.

- Frau Sommer, schön, dass Sie wieder da sind. Ihr Kollege möchte Sie dringend sprechen. [gleich anrufen] Gut, ich werde den Kollegen gleich anrufen.
- Dann wollte der Lieferant wissen, wie viele Tische und Stühle wir für das Sommerfest brauchen. [telefonieren mit] In Ordnung, ...
- Und der Fotograf möchte wissen, wann er die Fotos vorbeibringen soll. [sprechen mit] Gut, ...
- Herr Schäfer aus der Buchhaltung bittet um Rückruf. [sofort anrufen] O.k., ...
- Und dann kommt der Praktikant heute zum ersten Mal. [gleich einarbeiten] Na gut, ...
- Unser Kunde aus Japan hat sich übrigens schon zweimal über die verspätete Lieferung beschwert. [sich in Verbindung setzen mit] Auch das noch! Gut, ...

# NOMEN

## 1.7 ADJEKTIV/PARTIZIP ALS NOMEN

der Unbekannte – ein Unbekannter

### 1 Funktion

Nomen aus Adjektiven und Partizipien bezeichnen Personen und Abstrakta.

Nomen	Adjektiv/Partizip	
ein Unbekannter der große Unbekannte die schöne Rothaarige	ein unbekannter Mann der große unbekannte Mann die schöne rothaarige Frau	Person
nichts Neues	keine neuen Informationen	Abstrakta

### 2 Formen

#### a maskuline und feminine Nomen: Bezeichnung von Personen

Nomen – maskulin	Nomen – feminin		
der Bekannte – ein Bekannter der Arbeitslose – ein Arbeitsloser der Jugendliche – ein Jugendlicher der Gesunde – ein Gesunder der Kranke – ein Kranker	die/eine Bekannte die/eine Arbeitslose die/eine Jugendliche die/eine Gesunde die/eine Kranke	bekannt arbeitslos jugendlich gesund krank	Adjektiv
der Reisende – ein Reisender der Anwesende – ein Anwesender	die/eine Reisende die/eine Anwesende	reisend anwesend	Partizip I: Infinitiv + d
der Vorgesetzte – ein Vorgesetzter der Betrunkene – ein Betrunkenere	die/eine Vorgesetzte die/eine Betrunkene	vorgesetzt betrunken	Partizip II: (ge-)...-t (ge-)...-n

aber: *der Junge, ein Junge* ist ein Nomen der *n*-Deklination → s. Seite 18

#### b neutrale Nomen: Bezeichnung von Abstrakta

das Gute das Wahre das Schöne das Neue	alles Gute	etwas Gutes wenig Wahres viel Schönes nichts Neues	gut wahr schön neu
---	------------	---	-----------------------------

Adjektive, die als Nomen verwendet werden, werden nach den Regeln der Adjektivdeklinatoin dekliniert. → s. Seite 34–38

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Wie heißen die Nomen?

Adjektiv/ Partizip	maskulin <i>der</i>	maskulin <i>ein</i>	feminin <i>die/eine</i>	Plural <i>die/-</i>
a) fremd	<i>Freunde</i>	<i>Fremder</i>	<i>Fremde</i>	<i>Fremden/ Fremde</i>
b) deutsch				
c) verwandt				

Adjektiv/ Partizip	maskulin <i>der</i>	maskulin <i>ein</i>	feminin <i>die/eine</i>	Plural <i>die/-</i>
d) angestellt				
e) abgeordnet				
f) verliebt				

### ≡ 2 Was sind das für Leute? – Ergänzen Sie das passende Nomen.

- a) Jemand, der arbeitslos ist, ist ein Arbeitsloser.
- b) Jemand, der angestellt ist, ist \_\_\_\_\_.
- c) Jemand, der reist, ist \_\_\_\_\_.
- d) Jemand, der betrunken ist, ist \_\_\_\_\_.
- e) Jemand, der abwesend ist, ist \_\_\_\_\_.
- f) Jemand, der anwesend ist, ist \_\_\_\_\_.

### ≡ 3 Gegenteile – Wie heißen die Nomen? Achten Sie auf die Artikel.

arm • ~~bekannt~~ • falsch • gesund • schuldig • böse • tot • langweilig

- a) ein Fremder und ein Bekannter                      e) ein Guter und ein \_\_\_\_\_
- b) der Unschuldige und der \_\_\_\_\_                      f) der Lebende und der \_\_\_\_\_
- c) alle Reichen und alle \_\_\_\_\_                      g) etwas Interessantes und nichts \_\_\_\_\_
- d) ein Kranker und ein \_\_\_\_\_                      h) viel Richtiges und wenig \_\_\_\_\_

### ≡ 4 Mentales Training – Ergänzen Sie das passende Nomen.

angenehm •  
~~erfreulich~~ •  
folgend

schwierig •  
unterbewusst

besser •  
neu • wichtig

Kein Mensch entdeckt am frühen Morgen in seinem Gesicht nur  
(a) Erfreuliches! Wenn Ihnen Ihr Gesicht frühmorgens nicht gefällt,  
können Sie (b) \_\_\_\_\_ tun: Machen Sie Ihre Augen  
für einen Moment zu und denken Sie an etwas (c) \_\_\_\_\_!

Wenn es Probleme gibt und Sie wirklich etwas (d) \_\_\_\_\_  
vor sich haben, sagen Sie sich dreimal am Tag: Ja, ich kann es! Solche Sätze  
wirken auf das (e) \_\_\_\_\_.

Das ist nichts (f) \_\_\_\_\_, trotzdem sagen wir es noch  
einmal: Wenn Sie etwas (g) \_\_\_\_\_ nicht vergessen wollen,  
schreiben Sie es auf! Es gibt nichts (h) \_\_\_\_\_, um sich etwas  
zu merken!

# NOMEN

## 1.8 WORTBILDUNG

der Herzschlag – das Erlebnis – die Möglichkeit – die Engländerin

### 1 Zusammengesetzte Nomen

Zwei (oder mehr) Wörter bilden ein zusammengesetztes Nomen. Das letzte Nomen bestimmt Genus und Numerus. Die Betonung liegt auf dem ersten Wort.

Nomen	+ Nomen	die Sonne der Mond	+ <b>der</b> Schein + <b>der</b> Schein	= <b>der</b> Sonnenschein = <b>der</b> Mondschein
Adjektiv	+ Nomen	hoch	+ das Bett	= das Hochbett
Verb	+ Nomen	rollen	+ der Koffer	= der Rollkoffer
Präposition	+ Nomen	neben	+ die Kosten (Pl.)	= die Nebenkosten

Zusammengesetzte Nomen werden immer zusammengeschrieben: *das Schulbuch*.

Die Schreibweise ist z. B. im Englischen anders: *school book*.

Besonders in der Schriftsprache entstehen lange Wörter: *der Partnervermittlungsvertrag*, *das Gesetzgebungsverfahren*, *die Kontoführungsgebühr*.

Fugenzeichen → s. Seite 24

### 2 Nominalisierung durch Ableitung

#### a ohne Nachsilben aus Verben

der		
besuchen	der Besuch	Verbstamm, aber häufig Vokalwechsel
fliegen	der <b>Flug</b>	
abfliegen	der <b>Abflug</b>	
schließen	der <b>Schluss</b>	
abschließen	der <b>Abschluss</b>	

das		
essen	das Essen	Infinitiv
wandern	das Wandern	
einkaufen	das Einkaufen	
trinken	das <b>Getränk</b>	Vorsilbe <i>Ge-</i>
backen	das <b>Gebäck</b>	

#### b mit Nachsilben aus Verben und Nomen

der		
gewinnen	der Gewinner	-er*
emigrieren	der Emigrant	-ant*
studieren	der Student	-ent*
handeln	der Händler	-ler*
lehren	der Lehrling	-ling
dirigieren	der Direktor	-or

die		
fahren	die <b>Fahrt</b>	-t
lieben	die <b>Liebe</b>	-e
tendieren	die <b>Tendenz</b>	-enz
organisieren	die <b>Organisation</b>	-(at)ion
wohnen	die <b>Wohnung</b>	-ung
erkennen	die <b>Erkenntnis</b>	-nis**
erben	die <b>Erbschaft</b>	-schaft
der Feind	die <b>Feindschaft</b>	-schaft
der Bäcker	die <b>Bäckerei</b>	-ei

das		
packen	das <b>Päckchen</b>	-chen
studieren	das <b>Studium</b>	-ium
erleben	das <b>Erlebnis</b>	-nis**
wachsen	das <b>Wachstum</b>	-tum

\* Das Genus richtet sich nach dem biologischen Geschlecht: *der Gewinner*, *die Gewinnerin*.  
→ s. Seite 8

\*\* häufig neutral, manchmal feminin  
*erlauben*, *die Erlaubnis*

#### c mit Nachsilben aus Adjektiven

die		
nah	die <b>Nähe</b>	-e
tolerant	die <b>Toleranz</b>	-anz
sicher	die <b>Sicherheit</b>	-heit
möglich	die <b>Möglichkeit</b>	-keit

die		
kreativ	die <b>Kreativität</b>	-ität
bereit	die <b>Bereitschaft</b>	-schaft
wild	die <b>Wildnis</b>	-nis*

\* oder neutral: *geheim*, *das Geheimnis*

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Bilden Sie feminine Formen, a–f im Singular, g–p im Plural.

- |   |                                       |                  |
|---|---------------------------------------|------------------|
| a) der Archäologe<br><i>die Archäologin</i> | f) der Kommissar                      | k) der Student   |
| b) der Autor                                | g) der Leser<br><i>die Leserinnen</i> | l) der Zuschauer |
| c) der Fabrikant                            | h) der Physiker                       | m) der Redakteur |
| d) der Hörer                                | i) der Politiker                      | n) der Chef      |
| e) der Historiker                           | j) der Spezialist                     | o) der Sänger    |
|   |                                       | p) der Facharzt  |

### ≡ 2 Bilden Sie zusammengesetzte Nomen. Setzen Sie den passenden Artikel dazu. Jeweils eine Zusammensetzung ist nicht möglich.

- a) das Geld – das Geschäft, das Institut, der Automat, der Mann, der Schein, die Anlage  
*das Geldgeschäft, ...*
- b) die Kunst – das Werk, das Buch, der Grund, der Händler, die Ausstellung, die Galerie
- c) die Schule – der Abend, das Ballett, das Haus, der Ski, der Grund, hoch, grün
- d) groß – der Markt, die Familie, die Liebe, die Macht, die Mutter, die Stadt
- e) der Laden – der Baum, das Buch, die Blumen, die Schreibwaren, die Spielwaren
- f) die Zeit – frei, hoch, die Reise, der Punkt, das Haus, das Mahl, die Schule

### ≡ 3 Bilden Sie aus den Verben maskuline, neutrale und feminine Nomen. Manchmal sind mehrere Nomen möglich.

- |                               |                                  |                                   |
|-------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|
| a) fließen → <i>der Fluss</i> | g) anbieten → <i>das Angebot</i> | m) schreiben → <i>die Schrift</i> |
| b) schießen                   | h) wiegen                        | n) lügen                          |
| c) ziehen                     | i) trinken                       | o) sprechen                       |
| d) beweisen                   | j) sich ereignen                 | p) werben                         |
| e) schalten                   | k) treffen                       | q) ankommen                       |
| f) besitzen                   | l) verhalten                     | r) sehen                          |

### ≡ 4 Bilden Sie Nomen aus den Verben und ergänzen Sie den Text.

- sitzen                      Wie bleibt man in (a) *Sitzungen* wach?
- präsentieren              Damit man bei der (b) \_\_\_\_\_ nicht einschläft, hilft
- sich bewegen              etwas (c) \_\_\_\_\_: aufrecht sitzen, Bauch einziehen,  
Brust raus und Füße bewegen. Dann ist die engagierte Beteiligung
- diskutieren              an der (d) \_\_\_\_\_ wichtig. Frisches Obst ist zu
- trinken                      empfehlen und als (e) \_\_\_\_\_ Fruchtsaft oder  
Mineralwasser. Wenn man allerdings Alkohol trinkt,
- tief schlafen              ist der (f) \_\_\_\_\_ garantiert.

### ≡ 5 Kennen Sie diese Internationalismen? Ergänzen Sie.

- die Aggress..., Emo..., Evolu..., Informa..., Kommunika..., Na..., Varia..., Identi...,  
Kapazi..., Solidari..., Demokrat..., Diplomat..., Philosoph..., Soziolog..., Theolog...
- das Argu..., Doku..., Instru..., Testa...
- der Ego..., Fasch..., Kapital..., Pessim..., Kommun...

*die Aggression,  
die ...*

# NOMEN

## 1.9 FUGENZEICHEN

das Informationszentrum

### 1 Funktion

*Kommunikation* s *technik*

*Les* e *gewohnheit*

Fugenzeichen kennzeichnen die Verbindungsstelle zwischen dem ersten und dem zweiten Wort bestimmter zusammengesetzter Nomen. Die meisten zusammengesetzten Nomen werden ohne Fugenelement gebildet. Wortbildung → s. Seite 22

### 2 Formen

-(e)s-	Globalisierung	s	gegner [der]	immer nach den Nachsilben -ung, -heit, -keit, -schaft, -tum, -ling, -ion, -ität
	Sicherheit	s	code [der]	
	Geschwindigkeit	s	begrenzung [die]	
	Wirtschaft	s	macht [die]	
	Wachstum	s	phase [die]	
	Frühling	s	fest [das]	
	Information	s	zeitalter [das]	
Identität	s	krise [die]		
	Verhalten	s	forscher [der]	immer nach Infinitiv als Nomen: <i>verhalten</i> → <i>das Verhalten</i>
	Ankunft	s	zeit [die]	immer nach Ableitungen vom Verb auf -t: <i>ankommen</i> → <i>die Ankunft</i>
	Arbeit*	s	markt [der]	nach einigen femininen Nomen: <i>die Arbeit, die Liebe</i>
	Liebe	s	brief [der]	
	Ort	s	vorwahl [die]	häufig nach maskulinen oder neutralen Nomen: <i>der Ort, das Gefühl</i>
	Gefühl	s	mensch [der]	
	Jahr	es	urlaub [der]	häufig nach einsilbigen maskulinen und neutralen Nomen: <i>der Tag, das Jahr</i>

\* aber: *Arbeitgeber, Arbeitnehmer*

-(e)n-	Kunde	n	dienst [der]	immer nach Nomen der n-Deklination: <i>der Kunde</i>
	Satellit	en	schüssel [die]	
	Masse	n	tourismus [der]	häufig nach femininen Nomen mit -(e)n im Plural: <i>die Masse, die Massen</i>
	Gruppe	n	reise [die]	
-er-	Bild	er	rahmen [der]	nach neutralen und einigen maskulinen Nomen mit -er im Plural: <i>das Bild, die Bilder; der Mann, die Männer</i>
	Männ	er	sache [die]	
-e-	Städt	e	reise [die]	nach Nomen mit -e im Plural: <i>die Stadt, die Städte</i>
	Häng Wart	e e	brücke [die] zimmer [das]	nach Verbstämmen auf -b, -d, -g, -s -t: <i>häng-en, wart-en</i>
-(e)s-	Tag	es	zeitung [die]	Manche Nomen können mit verschiedenen Fugenzeichen verbunden werden.
-e-	Tag	e	buch [das]	

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Was passt zusammen? Verbinden Sie die Nomen mit -s.

- |                    |                          |                            |
|--------------------|--------------------------|----------------------------|
| a) das Leben       | der Kuchen               | <i>der Lebensabschnitt</i> |
| b) die Universität | der Platz                |                            |
| c) der Urlaub      | das Ei                   |                            |
| d) der Geburtstag  | <del>der Abschnitt</del> |                            |
| e) der Einkauf     | die Bibliothek           |                            |
| f) die Arbeit      | die Reise                |                            |
| g) das Gehalt      | das Paar                 |                            |
| h) die Wirtschaft  | das Zentrum              |                            |
| i) die Liebe       | das Wachstum             |                            |
| j) das Frühstück   | die Erhöhung             |                            |

### ≡ 2 Ergänzen Sie -n, -en, -er oder -e.

- |                           |                                   |
|---------------------------|-----------------------------------|
| Im Urlaub                 | Im Büro                           |
| a) die Land <u>e</u> bahn | j) morgens die Bushalt___stelle   |
| b) ein Karte___gruß       | k) ein Experte___gespräch         |
| c) das Gäst___zimmer      | l) intensiver Gedanke___austausch |
| d) der Kind___spielplatz  | m) der Aktie___kurs               |
| e) im Lieg___stuhl        | n) in Wart___position             |
| f) ein Kleid___bügel      | o) viel Gruppe___dynamik          |
| g) Welle___reiten         | p) die Praktikant___stelle        |
| h) Sonne___schein         | q) ein Kunde___gespräch           |
| i) viel Les___stoff       | r) die Büch___sendung             |

### ≡ 3 Ergänzen Sie den Text.

#### WETTEN IM INTERNET

Jana Gutmann, 30, ist eine junge (a) Geschäftsfrau aus Hamburg. Früher hat sie (b) Kommunikation\_\_\_wissenschaft und (c) Betrieb\_\_\_wirtschaft studiert und nebenher ihr Geld als Fotomodell verdient. Heute hat sie ihr eigenes Internet-Wettbüro. Allerdings kein normales Wettbüro mit langweiligen Sportwetten, sondern eines mit hohem (d) Unterhaltung\_\_\_wert. Bekommt die (e) Leben\_\_\_gefährtin des neuen James-Bond-Darstellers ein Kind? Wer ist im Moment der (f) Lieb-ling\_\_\_hund der englischen Königsfamilie? Hat der amerikanische Präsident (g) Beziehung\_\_\_probleme? Das war ihre (h) Geschäft\_\_\_idee: „Alles, was diskutiert wird, ist eine Wette wert“, sagt Jana. Die Gewinnhöhe ist von der Teilnehmerzahl abhängig. Bezahlt wird per Lastschrift oder per Zahlungsdienst. Immer am Ende eines Tages, am (i) Woche\_\_\_ende, am (j) Monat\_\_\_ende und am (k) Jahr\_\_\_ende wird der Wett-sieger gefunden. Besonders beliebt sind Preise wie Haifisch-Tauchen, (l) Astronaut\_\_\_training oder Fallschirmspringen. Die Wett-Idee lohnt sich für Jana wirklich, das sieht man an ihrer (m) Visite\_\_\_karte: Janas Wettbüro befindet sich in einem der besten Viertel Hamburgs.



# ARTIKELWÖRTER

## 2.1 BESTIMMTER ARTIKEL

der Brief – dieses Buch – jede Zeitung

### 1 Funktion

Im Unterschied z. B. zu den slawischen Sprachen verwendet man im Deutschen Artikelwörter. Sie zeigen das Genus, den Numerus und den Kasus des folgenden Nomens an.

#### a Der bestimmte Artikel ...

... signalisiert, dass die Person oder Sache im Text vorher schon einmal explizit erwähnt wurde oder implizit enthalten ist. Oder sie ist aus der Alltagswelt bekannt:

Das war ein tolles Hotel! <b>Die</b> Zimmer waren sehr gemütlich.	Kontext
Hallo, wie war's in <b>der</b> Arbeit?	Alltagswelt

... signalisiert, dass es sich um etwas handelt, das nur einmal existiert:

<b>der</b> Bodensee, <b>der</b> Rhein, <b>die</b> Alpen, <b>die</b> Sonne, <b>das</b> Brandenburger Tor	Seen, Flüsse, Gebirge, Gestirne, Gebäude
<b>die</b> Mongolei, <b>die</b> Schweiz, <b>die</b> Türkei, <b>der</b> Irak	wenige Ländernamen
Das war <b>der</b> schönste Tag meines Lebens!	Superlativ
<b>der</b> 22. Oktober, <b>am</b> Freitag, <b>das</b> zweite Bier	Datum, Ordinalzahl

... signalisiert, dass ein Exemplar stellvertretend für die ganze Art steht:

<b>Die</b> Seerose ist eine Wasserpflanze.	Generalisierung
--	-----------------

#### b Der Demonstrativartikel kennzeichnet das folgende Nomen als besonders auffällig:

Sag mal, siehst du <b>diesen/den</b> gut aussehenden Mann da hinten?	Anstelle von <i>dieser</i> kann auch der bestimmte Artikel benutzt werden.
In <b>jenen</b> Tagen waren sie glücklich.	signalisiert Ferne; heute veraltet
Ich kenne hier <b>jede</b> Straße.	signalisiert: jedes einzelne Exemplar nur im Singular

#### c Der bestimmte Artikel als Pronomen:

*Wo ist die Zeitung? – **Die** liegt da drüben. / Ich kenne hier **jeden**.*

## 2 Formen

### a Artikelwörter und Pronomen\*

	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	<b>der</b>	<b>das</b>	<b>die</b>	<b>die</b>
Akkusativ	<b>den</b>	<b>das</b>	<b>die</b>	<b>die</b>
Dativ	<b>dem</b>	<b>dem</b>	<b>der</b>	<b>den</b> (*denen)
Genitiv	<b>des</b> (*dessen)	<b>des</b> (*dessen)	<b>der</b> (*deren)	<b>der</b> (*deren)

Genauso: *dieser, jeder* (Plural: *alle*)

### b Präpositionen und bestimmter Artikel

an, bei, in, von, zu	+ <b>dem</b>	<b>am, beim, im, vom, zum</b>
zu	+ <b>der</b>	<b>zur</b>
an, in	+ <b>das</b>	<b>ans, ins</b>

## ÜBUNGEN

### ≡ 1 Kontaktanzeige – Ergänzen Sie den Text.

am • ans • ~~den~~ • den • den • der • der • des • die • im • im

#### Sommer in München

Radeln, schwimmen und dann ein Picknick an (a) den Osterseen machen, barfuß durch (b) \_\_\_\_\_ Englischen Garten laufen, frühstücken in (c) \_\_\_\_\_ Lenbachgalerie, lange spazieren gehen, (d) \_\_\_\_\_ schönsten Sonnenuntergang (e) \_\_\_\_\_ Sommers (f) \_\_\_\_\_ Starnberger See beobachten, wenn's regnet, in (g) \_\_\_\_\_ gemütliche Sauna (h) \_\_\_\_\_ Zentrum gehen und (i) \_\_\_\_\_ August vielleicht ein paar Tage (j) \_\_\_\_\_ Mittelmeer fahren. (k) \_\_\_\_\_ netteste Typ Münchens sucht eine Partnerin mit Geist und Lebensfreude zwischen 45 und 50.

### ≡ 2 Hätten Sie's gewusst? – Ergänzen Sie den bestimmten Artikel.

- a) Wofür steht bei de r Fernbedienung die Taste mit \_\_\_\_\_ doppelten Dreiecken, die nach links zeigen?  
 A Pause     B schneller Vorlauf     C Wiedergabe     D schneller Rücklauf
- b) Wer hat \_\_\_\_\_ Telefon erfunden?  
 A Graham Bell     B Philipp Reis     C Thomas Edison     D Werner von Siemens
- c) Wie hieß \_\_\_\_\_ Forscher, der als Erster den Südpol erreicht hat?  
 A Scott     B Cook     C Amundsen     D Peary
- d) Welches ist \_\_\_\_\_ intelligenteste Haustier?  
 A Hund     B Schwein     C Katze     D Kuh
- e) Auf welchen Tieren überquerte Hannibal \_\_\_\_\_ Alpen?  
 A Pferden     B Elefanten     C Eseln     D Kamelen
- f) Wann ist \_\_\_\_\_ „Tag \_\_\_\_\_ Arbeit“?  
 A 17. Juni     B 1. Mai     C 3. Oktober     D 1. November

Lösung: a) D; b) B; c) C; d) B; e) B; f) B

### ≡ 3 Warum wurde in Übung 1 und Übung 2 der bestimmte Artikel verwendet? Bestimmen Sie die Regel.

### ≡ 4 Ergänzen Sie den bestimmten Artikel.

#### Elefant spaziert durch Karlsruhe

Karlsruhe Ein Elefant hat mitten in Karlsruhe für Aufregung gesorgt.

Wie (a) die Polizei (b) a \_\_\_\_\_ Freitag mitteilte, glaubte sie zuerst an einen Scherz, als Anrufer (c) a \_\_\_\_\_ Donnerstag von einem Elefanten (d) in \_\_\_\_\_ Stadt berichteten. (e) \_\_\_\_\_ alarmierten Polizisten trauten ihren Augen kaum, als sie (f) \_\_\_\_\_ Rüsseltier an (g) \_\_\_\_\_ belebtesten Hauptverkehrsstraße sahen. (h) \_\_\_\_\_ Elefant verspeiste gerade Gras und einen jungen Baum. Erst herbeigerufene Mitarbeiter (i) \_\_\_\_\_ Zirkus Busch konnten dann (j) \_\_\_\_\_ dickhäutigen Ausreißer dazu bewegen, nach Hause zurückzukehren.

